

Newsletter
**der LAG Hauswirtschaft in Kooperation mit der Koordinierungs-
und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft in Baden-Württemberg**
Nr. 3/2023

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

nichts bleibt wie es war, alles verändert sich!

War es gestern die Coronapandemie, so kämpfen wir heute gegen die steigende Inflation, Energieknappheit und die Folgen des rasch zunehmenden Klimawandels.

Die vergangenen Krisen haben Schwachstellen schonungslos aufgedeckt und uns zum schnelleren Handeln aufgefordert. Sinnvolle Lagerhaltung und praxisnahe Katastrophenpläne lassen uns gelassen auf die nächsten unvorhergesehenen Ereignisse blicken. Ein wirklich zeitintensives Engagement, dass sich auszahlt.

Auch in puncto Nachhaltigkeit sieht sich die Hauswirtschaft gefordert, ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen. So wurde dieses wichtige Thema gleich in zwei Wettbewerben – Landesleistungswettbewerb Baden -Württemberg und deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft – aufgegriffen und erfolgreich bearbeitet.

Doch es gibt noch viele weitere Themen, bei denen die Hauswirtschaft ihr Know-how einbringen muss.

So fordert Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir mehr gesundes Essen in Schulkantinen und Krankenhäusern und plant eine Einschränkung von Werbung für ungesunde Lebensmittel. Liegt es da nicht nahe, sich dieser Themen anzunehmen? Schließlich ist es eine der zentralen Aufgaben der Hauswirtschaft, die Versorgung der Menschen in allen Lebensphasen optimal zu sichern.

Wenn die Hauswirtschaft die Herausforderungen der Zeit als Chance annimmt und diese schweren Aufgaben meistert, kann sie wachsen und sich weiter etablieren.

Dazu gehört es aber auch, nicht stehen zu bleiben, sondern neugierig zu sein und sich und sein Team beständig weiterzuentwickeln.

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, suchen nicht nur wir händeringend nach Auszubildenden. Es ist unsere Aufgabe zu zeigen, wie abwechslungsreich, attraktiv und systemrelevant unser Berufsbild ist. Lassen Sie uns, liebe Leserinnen und Leser, um den qualifizierten Nachwuchs buhlen!

Es liegt an jedem selbst, ob er die Chance nutzen will!

Packen wir es an!

In herzlicher Verbundenheit und Zuversicht

Ihre

Cornelia Schwab

LAG Hauswirtschaft Baden-Württemberg lädt die Unterstützenden der Landesoffensive Hauswirtschaft am 23. Mai 2023 zu einer offenen Runde über die Zukunft der Hauswirtschaft ein.

Zukunftsfähige Versorgung und Betreuung durch professionelle Hauswirtschaft sicherstellen

Gesund und gut versorgt sein ist in vielen Lebenslagen und im Alltag der Menschen in Baden-Württemberg unerlässlich. Die Landesoffensive Hauswirtschaft hat im letzten Jahr zu einer Strategie aufgerufen, um die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung in Baden-Württemberg sicherzustellen. Wir laden die Unterstützer*innen der Landesoffensive Hauswirtschaft und Interessierte zu einer Online –Debatte zum Austausch und zur Reflexion über Erfordernisse und Möglichkeiten ein.

Es entstehen keine Kosten. Den Flyer finden Sie hier. <https://www.innovation-kompetenz-hauswirtschaft.de/veranstaltungen-2023/>

Anmeldung per Mail: Hauswirtschaft@diakonie-wue.de



Informationen vom RP Tübingen

Gut besuchte Online-Schulungen am 20. und 27. Januar 2023 zum Thema "Umgang mit Menschen mit Behinderungen"

Mit einer Online-Schulung konnten über 200 Teilnehmer*innen erreicht werden. Neben den Ausbilder*innen und Prüfer*innen der Bildungsbereiche Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau waren auch die Ausbildungsberater*innen dieser Bildungsbereiche vertreten. Hauptreferentin war Christa Anna Fischer, Integrationscoach und Referentin für „Hauswirtschaft bewegt – Bildung und Beratung in der Hauswirtschaft“ aus Köln. In ihrem ersten Teil gab Sie einen Einblick in die „Grundlagen für den Umgang mit Menschen mit Behinderungen“. Sie ging auf die Definition der Begriffe „Behinderungen und Beeinträchtigungen“ ein, stellte den aktuellen Stand des Bundesteilhabegesetzes vor und erläuterte Möglichkeiten der Selbstbestimmung und Teilhabe an Arbeit und Gesellschaft.

Der folgende Vortragsteil behandelte das Thema „Was ist in Prüfungssituationen bei Menschen mit Behinderungen zu berücksichtigen?“. Hier erläuterte Frau Fischer die Ursachen von Prüfungsängsten und gab den Teilnehmer*innen Hilfestellungen mit auf den Weg, wie Stress und Druckauslöser erkannt, auf diese reagiert oder von vornherein vermieden werden können. Auch der Umgang mit Personen mit herausforderndem Verhalten wurde thematisiert.

Ergänzt wurden die fachlichen Vortragsteile von den Mitarbeiterinnen des RP Tübingen, welche einen Überblick über die Berufsausbildungen Fachpraktiker*innen bzw. Fachwerker*innen der genannten Bildungsbereiche gaben. (*Auszüge aus Pressemitteilung des RP Tübingen, Januar 2023*)

Flyer:

Seit kurzem ist der neue Flyer vom RP Tübingen für die Hauswirtschaft digital auf der Homepage des RPT eingestellt. „Go für Hauswirtschaft – Informationen zum Ausbildungsberuf „Hauswirtschafterin/er“

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/ausbildung/hauswirtschaft/seiten/hauswirtschafterin/>

Berufsfachkunde für Berufsberater und Jobvermittler am 2. Mai 2023

Informationsveranstaltung für Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg

Die Hauswirtschaft ist ein moderner Dienstleistungsberuf, dessen Vielseitigkeit und Vielschichtigkeit häufig auch Jobvermittlern und Berufsberatern wenig bekannt ist. Junge Menschen in der Berufsfindung, aber auch Personen, die sich beruflich neu orientieren wollen, finden in der Hauswirtschaft ein Tätigkeitsfeld mit großen Chancen und vielen Möglichkeiten.

Zur Gewinnung von Auszubildenden informieren wir in Kooperation mit der Agentur für Arbeit über die Karriere-Möglichkeiten in der Hauswirtschaft. Dies geschieht im Rahmen einer Online-Veranstaltung zusammen mit einem Ausbildungsbetrieb, der sich und seine Azubis vorstellt.

Build for the future – Einladung zur Fachtagung in Stuttgart

Kostenoptimierung durch hauswirtschaftliche Expertise bei der Bauplanung

Am **13. Juni 2023** laden wir zur hauswirtschaftlichen Fachtagung ein.

Die Freude über eine neue Anlage, ein schönes Wohngebäude oder eine neue soziale Einrichtung währt in der Hauswirtschaft oft nicht lange. Schon nach kurzer Nutzung stellt sich heraus, dass Materialien nicht sachgemäß eingesetzt wurden, Funktionsräume nur durch komplizierte Wege erreichbar oder in letzter Minute aus Kostengründen weggefallen sind. Küchen oder Räume für die Wäschepflege genügen nicht den Ansprüchen von Menschen mit Hilfebedarf, sind über- oder unterdimensioniert.

Durch die rechtzeitige Verknüpfung mit hauswirtschaftlicher Expertise, lassen sich viele Fehler vermeiden. Kreative Lösungen, die durch eine gemeinsame Planung mit der Hauswirtschaft hätten vermieden werden können, kommen leider zu wenig zum Zug.

Wie lässt sich hier vorbeugen, und wie können hohe Unterhaltskosten durch eine gute Planung vermieden werden? Wie lässt sich unter Einbeziehung der späteren Nutzung nachhaltig bauen?

Experten und Architekten werden zu Wort kommen, die wissen, dass kurzfristiges Sparen in sozialen Einrichtungen nicht selten zu langfristigem Frust führen.

Die Tagung wendet sich an hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Trägervertreter*innen sozialer Einrichtungen, **Verantwortliche für Planung, Bau und Controlling**, Lehrende, Schulen sowie hauswirtschaftliche Auszubildende. Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Meisterbriefverleihung am 17. Mai 2023 in Bad Schussenried

Die landesweiten Übergabe der Meisterbriefe im Beruf Hauswirtschaft findet am 17. Mai 2023 im Bibliothekssaal des Klosters Bad Schussenried statt.

Den Festvortrag wird Prof. Dr. Astrid Klingshirn von der Fakultät Life Sciences der Hochschule Albstadt-Sigmaringen halten.

Aktuelles aus der Koordinierungs – und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft



Werbematerial für die Hauswirtschaft. Unser Messestand besteht aus: Messewand, Theke, verschiedene Roll-Ups, Hauswirtschafts-Haus aus Bauklötzen, Tischflipchart, Riechdosen, Berufswahlwürfel, etc..

Die Messewand und Theke enthalten kein Logo und bieten daher Platz, dass Sie ihr eigenes Logo anbringen können. Die Materialien stehen kostenfrei zur Verfügung, der Transport von und nach Stuttgart muss selbst organisiert werden. Weitere Infos: <https://www.innovation-kompetenz-hauswirtschaft.de/beruf-hauswirtschaft/messe-und-praesentation/>

Messematerial zum Ausleihen

Im Frühjahr finden jetzt wieder viele Veranstaltungen zur Berufsorientierung statt. Wir verleihen





Das sind unsere kommenden Online-Seminarangebote

- [Hauswirtschaft kann´s: nachhaltiges Handeln in allen Leistungsbereichen](#)
20. April 2023 mit M. Christine Klöber
- [Die Ausbildungsverordnung Hauswirtschafter*in: Prüfungsvorbereitung](#)
24. April 2024 mit Anita Groh-Allgaier
- [Kommunikation mit Aufsichtsbehörden](#)
2. Mai 2023 mit Sascha Kühnau
- [Hauswirtschaftliches Beschaffungsmanagement: mehr als das Sicherstellen von Materialien und Lieferketten](#)
3. Mai 2023 mit M. Christine Klöber
- [Speiseplanung für die Seniorenverpflegung mit dem DGE-Qualitätsstandard](#)
5. Mai 2023 mit Sascha Kühnau
- [Wirkung und Auftritt bei Meetings und Präsentationen: begeistern, überzeugen und gewinnen](#)
11. Mai 2023 mit Kristin Koschani-Bongers
- [Hygienehandbuch praktisch erarbeiten und umsetzen](#)
24. Mai 2023 mit Kathrin Ziegler

Neues Angebot: Seminare für Mitglieder von Prüfungs- und Berufsbildungsausschüssen

Der Berufsverband Hauswirtschaft führt in diesem Jahr Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitnehmervertreter*innen in diesen Ausschüssen – unterstützt durch das BMBF - durch. Mitglieder können – wenn Sie dies entsprechend nachweisen können – an zwei Seminaren zum Sonderpreis von jeweils 50 € teilnehmen.

[Die Ausbildungsverordnung Hauswirtschafter*in:](#)

[Prüferschulung 1: Das situationsbezogene und auftragsbezogene Fachgespräch](#)

26. Juni 2023 online mit Anita Groh-Allgaier, Anmeldeschluss: 2. Juni 2023

[Prüferschulung 2: Das Arbeitsprojekt in der Meisterprüfung](#)

16. Oktober 2023 online mit Anita Groh-Allgaier, Anmeldeschluss: 25. August 2023

*Wichtig: Falls Sie kein Mitglied im Berufsverband Hauswirtschaft sind, aber als Arbeitnehmervertreter*in tätig sind, melden Sie sich bei uns -wir machen Ihnen ein passendes Angebot!*

Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf www.berufsverband-hauswirtschaft.de

Ab September 2023 werden wieder an verschiedenen Standorten Qualifizierungen in der Hauswirtschaft angeboten

Hier gibt es die Chance für Mitarbeiter*innen in der Hauswirtschaft, die bisher keine formale Qualifikation haben, den **Berufsabschluss als Hauswirtschafter*in** zu erwerben. Vorausgesetzt ist mehrjährige Berufspraxis. Möglich ist auch, die Führung eines eigenen Familienhaushalts als Berufspraxis anzuerkennen. Die Vorbereitung auf die Externenprüfung Hauswirtschafter*in erfolgt berufsbegleitend über 2 Jahre 1-2 mal in der Woche.

Motivieren Sie zu einer Qualifizierung! Denken Sie auch an die, die zur Zeit in der Familienphase sind und ihre Zeit im Familienhaushalt als qualifizierende Berufspraxis nutzen und in der Hauswirtschaft professionell tätig werden wollen.

Beispiel **Kupferzell**: Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, <https://hohenlohekreis.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Fachschule+und+Ausbildung>

Beispiel **Heilbronn**: Peter-Bruckmann-Schule
<https://www.pbs-hn.de/bildungsangebot/meister-der-hauswirtschaft-m-w-d/>

Vorstandswahlen im DHWiR

Die Ratsversammlung des Deutschen Hauswirtschaftsrates hat am 27. Februar 2023 Ursula Schukraft aus Kirchheim am Neckar für die nächsten vier Jahre zur neuen Präsidentin gewählt. Sie ist Nachfolgerin von Sigried Boldajipour, die von 2020 bis 2023 das Amt der Präsidentin inne hatte und nicht mehr zur Wahl angetreten ist.

Annette Heuser aus Marburg und Dagmar Crzan aus Nörten-Hardenberg wurden als Vizepräsidentinnen an die Spitze des Verbunds von rund 30 Mitgliedsorganisationen gewählt



Ratsversammlung des DHWiR

Bei der 12. Ratsversammlung des DHWiR wurden der Geschäftsbericht 2021/2022 des DHWiR vorgestellt. Er steht zum Download auf der Homepage zur Verfügung.

Stellungnahme des DHWiR zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Unterstützung und Entlastung in der Pflege

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat begrüßt in einer Stellungnahme die Ziele der Stärkung der häuslichen Pflege, der Unterstützung von Menschen, die in der Häuslichkeit gepflegt werden, sowie der Entlastung von Personal in Pflegesituationen. Gleichzeitig fordert er aber eine deutliche Verbesserung für hauswirtschaftliche Unterstützung und Leistung.

Die Stellungnahme kann hier nachgelesen werden. https://www.hauswirtschaftsrat.de/download/2023-03-06Stellungnahme-PUEG_DHWiR.pdf

Der DHWiR ist aktiv in vielen Feldern und arbeitet verstärkt mit anderen Lobbyorganisationen in gemeinsamen Themen zusammen.



Informieren Sie sich auf der stets aktuellen Homepage www.hauswirtschaftsrat.de oder bestellen Sie sich den [Newsletter](#) des Hauswirtschaftsrats, um immer auf dem Laufenden zu sein.

Weitere News und Infos

Handreichung zur Bewältigung von Krisen und Katastrophen

Insbesondere für stationäre Pflegeeinrichtungen und Tagespflegeeinrichtungen wurde von der BAGFW eine Handreichung zur Vorbereitung auf und zur Bewältigung von Krisen und Katastrophen veröffentlicht und zusammen mit umfangreichem Praxismaterial den Verbänden der BAGFW gestellt.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege hat die Handreichung auf ihrer Seite eingestellt: <https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/publikationen>

Ressourcen schonen – alle reden davon, die Hauswirtschaft macht's!

Ressourcen schonen, Müll vermeiden - alle reden davon, die Hauswirtschaft macht's! Denn hauswirtschaftliches Denken und Handeln basiert schon immer auf den Prinzipien der ökologischen, ökonomi-

schen und sozialen Nachhaltigkeit. Sei es beim Planen von Arbeitsprozessen, bei der richtigen Pflege von Textilien und Materialien oder bei der Sorgearbeit. Das tägliche professionelle Handeln hauswirtschaftlicher Fachkräfte und die Weitergabe dieses Wissens unterstützen den Wandel in eine nachhaltigere Gesellschaft.

Weiterlesen: <https://www.stmelf.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/welttag-2023-ressourcen-schonen-und-muell/index.html>

Einladung zum ZEHN-Netzwerktreffen am 20. April 2023 in Hannover

Das Team des ZEHN freut sich auf zahlreiche Expert*innen aus den Fachbereichen Ernährung, Lebensmittelwertschätzung und Hauswirtschaft. Die Teilnehmenden erwartet ein spannender Mix aus Vorträgen und Workshops. Und natürlich bleibt genug Zeit, um sich kennenzulernen, wiederzusehen und auszutauschen. Anmeldung und weitere Informationen www.zehn-niedersachsen.de

Hauswirtschaft für Menschen mit Migrationshintergrund

In der Broschüre „*Mit Sprache Brücken bauen - Vokabeln für Arbeitgeber, Ausbilder und Interessierte*“ hat die Landwirtschaftskammer Niedersachsen in den Agrarberufen und in der Hauswirtschaft wichtige Vokabeln in Englisch • Französisch • Polnisch • Arabisch • Farsi zusammengestellt.

Sprache und Kommunikation sind – neben einer positiven Haltung – wichtige Mittel für gegenseitiges Verständnis und gelungene Integration. Deshalb bietet die Landwirtschaftskammer Niedersachsen eine kleine Broschüre mit Vokabeln in fünf verschiedenen Sprachen an. In ihr sind einige grundständige Werkzeuge, Geräte, Maschinen und Materialien aus dem land- und hauswirtschaftlichen Bereich aufgeführt. Die Broschüre kann als Verständigungsmittel eingesetzt werden, um Begriffe, die in den Agrarberufen und in der Hauswirtschaft sowie im täglichen Leben immer wieder verwendet und gebraucht werden, vorzustellen und darüber ins Gespräch zu kommen. Wer die Begriffe kennt und anwenden kann, vermag in diesen Berufen einfache Arbeiten zu verstehen, auszuführen und damit an Arbeitsprozessen sowie Erfolgen teilzuhaben.

https://www.agrarjobboerse.de/news/33301_Zum_Herunterladen_Broschuere_%E2%80%9EMit_Sprache_Bruecken_bauen

Seit Januar 2023 bieten die Euroschulen in Oldenburg einen **bundesweit zugänglichen Azubi-Berufssprachkurs** an. Der Unterricht findet in einem virtuellen Klassenzimmer statt und unterstützt die angehenden Fachkräfte während ihrer gesamten Ausbildungsdauer.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Teilnahmeberechtigung muss zuvor beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) beantragt werden. Teilnahmeberechtigt ist jeder Auszubildende der genannten Ausbildungsberufe mit Sprachförderbedarf. Hierzu gehören nicht nur neu zugewanderten Migranten und Migrantinnen, sondern unter Umständen auch jene in der 2. Generation mit Sprachförderbedarf. Das Herkunftsland spielt hierbei keine Rolle.

Der fachspezifische Azubi-Berufssprachkurs bereitet die Teilnehmenden sprachlich auf das Bestehen der Abschlussprüfung vor. Der Kurs orientiert sich individuell am Bedarf der Teilnehmenden und wurde fachlich mit Berufsschulen und Fachlehrer/-innen abgestimmt.

Hier die Links zum Träger und weiteren Infos: https://www.euro-schulen.de/oldenburg/bildungsangebote/details/YATP_H1Y2Q18S_1/Fachspezifischer-Azubi-Berufssprachkurs--Landwirtin-Hauswirtsch

<https://www.euro-schulen.de/oldenburg/news/details/online-sprachkurse-fuer-55-azubis-aus-den-gruenen-berufen>

Wenn Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten möchten, melden Sie sich bitte ab mit einer E-Mail an: hauswirtschaft@diakonie-wue.de.

Wenn er Ihnen gefällt, leiten Sie ihn weiter und melden Sie uns weitere Interessierte an die gleiche Mailadresse.